

## In die Gemeindekommission:



### Solidarität

Arlesheim wandelt sich: Die Bevölkerung wächst, Quartiere verändern sich und neue Bedürfnisse entstehen. Wir ergreifen Partei, damit Arlesheim lebenswert bleibt und mehr bietet als tiefe Steuern und genügend Parkplätze. Wir setzen uns für eine lebendige Gemeinde mit einem grossen Kultur- und Sportangebot, einem guten Service Public und attraktiven Begegnungsorten für Jung und Alt ein. Solidarität und ein respektvoller Umgang sind unsere Leitsätze.

### Nachhaltigkeit

Die Auswirkungen des Klimawandels sind für alle spürbar und werden auch unsere Kinder und Grosskinder stark treffen. Darum ist es höchste Zeit, dass Arlesheim alle Register im Kampf gegen den Klimawandel zieht. Wir fordern, dass die Gemeinde das volle Potenzial der erneuerbaren Energien nutzt, die Artenvielfalt schützt und die gemeindeeigenen Liegenschaften energetisch saniert. Die Gemeinde muss sich mit den konkreten Folgen des Klimawandels auseinandersetzen und bei allen Bau- und Unterhaltsarbeiten Massnahmen wie die Beschattung öffentlicher Plätze oder die Entsiegelung von Böden vornehmen.

### Bezahlbarer Wohnraum

Damit Arlesheim für den Mittelstand, Familien und Junge attraktiv bleibt, braucht es mehr bezahlbaren Wohnraum. In den letzten Jahren hat sich die Situation auf dem Wohnungsmarkt weiter verschärft und sich zu einem der drängendsten Probleme von Arlesheim entwickelt. Wir setzen uns für mehr gemeinnützigen Wohnungsbau ein und fordern konsequent, dass bei allen grossen Wohnbauprojekten ein Anteil an kostengünstigem Wohnraum realisiert wird.

### Mobilität

Eine menschen- und umweltfreundliche Verkehrspolitik trägt dazu bei, dass der motorisierte Individualverkehr abnimmt. Daher muss die Arlesheimer Verkehrsinfrastruktur so ausgebaut werden, dass sich die Verlagerung vom Autoverkehr zum Fuss- und Veloverkehr lohnt. Darum verlangen wir durchgehend sichere Velowege und genügend breite Trottoirs in Arlesheim. Um das Pendeln zwischen den Gemeinden mit dem Velo angenehmer zu machen, müssen gut platzierte Ladestationen für E-Bikes zur Verfügung stehen. Da sich nicht alle Menschen problemlos zu Fuss oder mit dem Velo fortbewegen können, muss ein Ortsbus in Arlesheim als eine attraktive Alternative zum Auto debattiert werden.



PETER  
VETTER

**Geboren 1962,**  
**verheiratet, 2 Kinder**

**Ausbildung und Beruf**  
Dr. iur., Rechtsanwalt

**Politische Tätigkeit**  
Mitglied Gemeindekommission,  
Mitglied Rechnungsprüfungs-  
kommission

« In der Gemeinde muss die Politik vernunftorientiert, kompromissbereit und sachbezogen sein. Ideologien haben keinen Platz.»

**Lieblingsort in Arlesheim:**  
Ich liebe den Domplatz.

**Das kann ich besonders gut:**  
Komplexe Sachverhalte verständlich erläutern.

**Das habe ich vom Leben gelernt:**  
Was gestern gut war, kann morgen schlecht sein.

**Was mein Leben reicher macht:**  
Ein freundliches Wort, ein Lächeln,  
ein kluger Satz – viele kleine Dinge des Alltags.

« Dorfpolitik ist wichtig – alle Entscheidungen wirken sich auf die Bevölkerung von Arlesheim aus und stellen die Weichen für die künftige Entwicklung der Gemeinde.»

**Geboren 1980,**  
**verheiratet, 2 Kinder**

**Ausbildung und Beruf**  
Dr. phil., Soziologin,  
Mitarbeiterin Parlamentsdienst

**Politische Tätigkeit**  
Präsidentin SP Arlesheim,  
Mitglied Gemeindekommission,  
Mitglied Geschäftsprüfungs-  
kommission

**Lieblingsort in Arlesheim:**  
Ich bin gerne auf den Spazierwegen in der Ermitage unterwegs.

**Das kann ich besonders gut:**  
Mich mit Menschen unterhalten.  
Organisieren. Texte verfassen.

**Das habe ich vom Leben gelernt:**  
Es ist immer falsch, von sich auf andere zu schliessen.

**Was mein Leben reicher macht:**  
Familie und Freunde, gemeinsam lachen,  
gute Gespräche, Bewegung, Sport und Bücher.



LEA MANI

# FÜR EIN SOZIALES ARLESHEIM.



PETER  
VETTER

LEA  
MANI

Am 3. März 2024

# IN DEN GEMEINDERAT ARLESHEIM

Für die Gemeindekommission: Liste 2



WIR  
ERGREIFEN  
PARTEI.

Unsere Kandidierenden für die Gemeindekommission



**1996, Hochschulpraktikant**  
Präsident Gemeindekommission, Musikschulrat, Co-Präsident Kulturzirkus, Vorstand Freiraum Jugendhaus und Kindertreff, Vorstand Trägerschaftsverein Setzwerk

bisher  
**Michael Honegger**

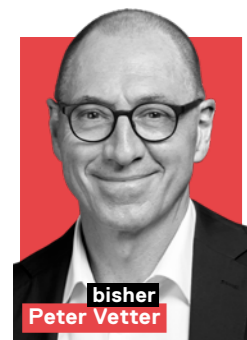
«Partei ergreifen für ein soziales, durchmisches und nachhaltiges Arlesheim.»



**1980, Dr. phil., Soziologin, Mitarbeiterin Parlamentsdienst**  
Präsidentin SP Arlesheim, Mitglied Gemeindekommission und Geschäftsprüfungskommission, Pro Natura, Pro Velo

bisher  
**Lea Mani**

«Ich setze mich ein für bezahlbaren Wohnraum und ein familienfreundliches Arlesheim.»



**1962, Dr. iur., Rechtsanwalt**  
Mitglied Gemeindekommission und Rechnungsprüfungskommission

bisher  
**Peter Vetter**

«Eine Gemeinde kann ihre Aufgaben nur erfüllen, wenn Behörden und Bürger:innen aufeinander zugehen und Kompromisse finden.»



**1986, Wirtschaftspsychologe**  
Mitglied Vorstand SP Arlesheim, Mitglied Natur-, Umwelt- und Energiekommission Arlesheim, Pro Natura, Fussballtrainer FC Arlesheim FF15

**Dominique Beljean**

«Energie- und Verkehrspolitik sind im Wandel. Ich will meinen Teil dazu beitragen.»



**1946, dipl. Pflegefachmann, pensioniert**  
Mitglied VCS Verkehrsclub der Schweiz

**Alan Jennings**

«Ich setze mich für massvollen Verkehr im Zentrum unseres Dorfs ein. Autos fahren 20 km/h und Fussgänger:innen haben Vortrittsrecht.»



**1988, dipl. Pflegefachmann**  
Feuerwehr Arlesheim, GPK Verband Pflegefachpersonen (SBK) beider Basel

**Roman Kümin**

«Ich möchte für und mit Arlesheim die Herausforderungen der Zukunft angehen.»



**parteilos, 1996, Assistenzärztin**  
Feuerwehr Arlesheim, Leiterin Jugendfeuerwehr Birs

**Anja Schneeberger**

«Ich wünsche mir ein soziales und gleichberechtigtes Arlesheim für Gross und Klein.»



**1980, Stv. Geschäftsführerin Pensionskasse Theater Basel**  
Vorstandsmitglied und Kassierin SP Arlesheim, Mitglied Arleser Märt-Team, Pro Natura, Paraplegiker Stiftung

**Fabienne Steiger**

«Mit einem fairen und konstruktiven Austausch die soziale Gerechtigkeit stärken – für mehr Chancengleichheit und Lebensqualität.»



**parteilos, 1968, Sozialarbeiter, Dozent und Projektleiter Hochschule Luzern, Soziale Arbeit**

**Andreas Zürcher Sibold**

«Ich setze mich für eine soziale und ökologische Gemeindepolitik ein.»



**1974, Primarlehrerin**  
Mitglied LVB, SRK BL, Pro Velo, VCS, GSoA, pro Chiroptera

**Judith Krisztmann**

«Wichtig ist mir Integration, die allen eine Teilhabe am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben in Arlesheim ermöglicht.»



**1972, Bereichsleiter Bildung Jugend Familie, Soziale Arbeit FH**  
Vizepräsident Sozialhilfebehörde, Mitglied Avenir Social, Amnesty International, VCS, Greenpeace

**Michael Krisztmann**

«Proaktive und innovative Sozialpolitik ist eine Investition in die Zukunft. Ein modernes Arlesheim orientiert sich am Menschen.»



**2004, FMS Schülerin**

**Lina Wirz**

«Ich setze mich für die Gleichberechtigung aller Menschen ein, egal welcher Herkunft, welchen Geschlechts und welcher Sexualität.»



**1965, Sozialpädagoge, Coach an einer Sekundarschule**  
Mitglied bei Pro Natura, Greenpeace, Green Cross, Schweizerischer Alpenclub und Freunde der Ermitage

**Martin Wirz**

«Kommunikation ist mir sehr wichtig. Wir werden gute Lösungen finden, wenn wir miteinander reden und aufeinander zugehen.»

«Wir setzen uns für eine lebendige Gemeinde ein: politisch, kulturell, familiär und nachhaltig.»

«Wir setzen uns für gemeinnützigen Wohnungsbau ein und wehren uns dagegen, dass gemeindeeigener Boden als schnelle Geldquelle verkauft wird.»

«Wir setzen uns für Tagesschulen und bessere Angebote für Mittagstische und Nachmittagsbetreuung ein.»

**LEA MANI UND PETER VETTER IN DEN GEMEINDERAT ARLESHEIM.**

